

## Willkommen im neuen Schuljahr

Liebe Schülerinnen und Schüler, sehr geehrte Eltern und sehr geschätzte Kolleginnen und Kollegen,

seit 1. Juli 2023 bin ich mit der Leitung des BRG 14 betraut. Ich freue mich auf die Aufgabe und bin überzeugt, dass eine erfolgreiche Umsetzung der Herausforderungen nur durch eine gute Zusammenarbeit aller Schulpartner gelingen kann. Zu dieser Zusammenarbeit braucht es Vertrauen und Wissen um die Stärken und Bedürfnisse des anderen. Darum möchte ich mich und meine Ziele kurz darstellen.



### Persönliches:

Mein Name ist **Michael Auer**. Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei schulpflichtigen Kindern. Somit kenne ich Schule sowohl aus der Perspektive des Lehrers als auch als Vater.

### Mein beruflicher Werdegang – woher ich komme:

Als **Lehrer für Geografie und Wirtschaftskunde sowie Deutsch** war ich viele Jahre am GRG 22 Theodor-Kramer-Straße, einem Gymnasium mit bilinguaalem Schwerpunkt, tätig. Dort hatte ich auch unterschiedliche Funktionen inne. So war ich u.a. Personalvertreter und Mitglied des Schulentwicklungsteams.

Auch in der **Lehrer\_innenaus- und fortbildung** war ich tätig. Ich unterrichtete Fachdidaktik für Deutsch und Sonderversuchslehrer\_innen, betreute Studierende während diverser Praktika und war Mentor sowohl in Deutsch als auch GWK. Zusätzlich bin ich **Schulbuchautor**.

### Wofür ich stehe:

Ich habe mich bewusst für die Linzer Straße beworben, weil ich weiß, dass ich hier auf vieles zurückgreifen kann, was mir besonders wichtig ist. Hier wird sehr gut gearbeitet und das Bewährte soll natürlich fortgeführt werden. Generell lege ich auf folgende Aspekte viel wert:

#### Vielfalt:

In einer vielfältigen Gesellschaft – und die haben wir - ist es wichtig, vielfältige Bildungs- und Entwicklungswege beschreiten zu können. Es sollen jedem an unserem Standort **individuelle Lernmöglichkeiten** offenstehen. Wissen soll entdeckt und erschlossen werden. Darum ist mir der Erwerb methodischer Kompetenz ein Anliegen, aber auch die **Vielfalt unterschiedlicher Ausbildungszweige** an unserer Schule.

#### Kompetenz erleben:

Mir ist wichtig, dass bewusst und sichtbar gemacht wird, was man leistet. Jeder soll **stolz sein auf seine Leistung** - Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer und natürlich auch die

Eltern, denn nur das Zusammenspiel aller macht Erfolge möglich. Eine meiner Schülerinnen meinte einst kurz vor ihrer VWA-Präsentation auf die Frage, ob sie nervös sei:

*„Natürlich, aber ich freue mich auf die Präsentation, denn die VWA ist ein bisschen wie mein Baby. Vor etwa 9 Monaten hatte ich die Idee, dann habe ich sie gepflegt, sie ist gewachsen und heute kann ich sie der Welt präsentieren. Ich bin unendlich stolz darauf!“*

So stelle ich mir modernes Lernen vor!

## Soziale Eingebundenheit

Fachliches Wissen ist wichtig, doch soziale Fähigkeiten sind unerlässlich. In einem Umfeld, in dem man sich nicht wohlfühlt, kann niemand sein volles Potential entwickeln. Daher ist es mir besonders wichtig, dass am Schulstandort ein **Klima** herrscht, in dem sich **alle wohlfühlen** können und dass man sich zu seiner Schule bekennt und stolz darauf ist, Teil der Gemeinschaft Linzer Straße zu sein.

## Wie ich meine Ziele umsetzen will:

**Kommunikation, Kooperation, Transparenz und Nachvollziehbarkeit** - so lauten die Schlüsselbegriffe, die mein Tun prägen sollen. Ich will, dass man weiß, was, wie und warum wir etwas tun. Und ich verwende das *Wir* ganz bewusst, denn ich weiß, dass – wie ich schon am Beginn geschrieben habe – nur die Zusammenarbeit nachhaltige Erfolge für das größere Ganze – und das ist unser Schulstandort, unsere Linzer Straße – möglich macht. Ich und meine Türe werden stets offen für Anregungen und Wünsche sein.

Ich wünsche uns allen einen guten Start ins neue Schuljahr und freue mich auf die Zusammenarbeit.

Michael Auer